

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
Schmelz Christi Himmelfahrt	<p>Mit der Wahl eines Namens der direkt an Jesus Christus erinnert, bringen wir zum Ausdruck, dass Jesus die Grundlage und Mitte unserer christlichen Gemeinschaft ist.</p> <p>Weiter ist an Christi Himmelfahrt bereits ein etabliertes Fest, der Schmackes.</p>
Schmelz Heilige Familie	<p>Die meisten unserer Kirchen sind einem Teil der Heiligen Familie geweiht.</p> <p>Josef: Dorf, Schattertriesch Maria: Außen, Michelbach, Primweiler, Kapellen Hüttersdorf u. Renges Jesus: Gresaubach</p> <p>Die zur Hl. Familie zählenden Personen Jesus, Maria und Josef finden sich in den Namen der Kirchen in Gresaubach (Herz Jesu), Außen (St. Marien), Michelbach (7 Schmerzen Mariens), Primweiler (Maria Königin) sowie Schattertriesch und Dorf i. B. (St. Josef) wieder und dienen somit als Vorbild für christliches Leben, das sich durch vorgelebte und praktizierte Tugenden wie Nächstenliebe, Gottvertrauen und Offenheit für Gottes Willen auszeichnet.</p> <p>Daneben wird auch im Wirken des Erzmärtyrers Stephanus (Bettingen) und des Missionars Willibrord (Limbach) der bedingungslose Einsatz für die "Sache Jesu" deutlich, die in der Heiligen Familie einen ihrer Ursprünge hat.</p> <p>Die Familie ist der Kern unserer Gesellschaft</p>
<p>Schmelz Familie Gottes <i>Oder</i> Schmelz Gottesfamilie <i>oder</i> Schmelz Hl. Familie</p>	<p>Die Familie als Kernzelle der Gesellschaft und auch gesamten Kirche ist das Synonym für Zusammengehören und Zusammenwachsen, im Idealfall wird jedes Familienmitglied so angenommen und geliebt, wie es ist.</p> <p>Die Pfarreiengemeinschaft soll zusammenwachsen wie eine gute Familie.</p>

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
<p>Schmelz St. Barbara</p>	<p>Weil die hl. Barbara die Schutzpatronin der vielen Bergleute in dieser Region ist.</p> <p>Die Heilige Barbara wird seit Jahrhunderten als Fürsprecherin in gefährlichen und belastenden Situationen angerufen. Sie ist die Patronin der Bergleute. In den meisten Familien unserer Pfarreiengemeinschaft gibt es Brüder, Ehemänner, Väter, Großväter, die Bergleute waren. Die Tradition lebt auch heute am Barbartag: Barbara Bruderschaften feiern gemeinsam. Der "Brauch der geschnittenen Barbarazweige", die zur Weihnachtszeit blühen und von neuem Leben künden, wird in vielen unserer Familien praktiziert.</p> <p>Historisch verweist der Gemeindename Schmelz auf die Bettinger Schmelz, einer früheren Eisenschmelze, die an den Ufern der Prims lag. Das benötigte Erz wurde teilweise im Gebiet Gresaubach und Rummelbach abgebaut. Die Bergmänner dieser Zeit vertrauten ihr Leben und ihre Gesundheit der Schutzpatronin Barbara an, wovon heute noch in den stillgelegten Bergwerken bzw. Bergwerkmuseen unserer Region eine Vielzahl von Heiligenstatuen hinweisen.</p> <p>Auch in der heutigen Zeit, in der der Bergbau in unserer Region zwar weitestgehend eingestellt ist, aber immer noch täglich viele Bewohner der Gemeinde ihren Lebensunterhalt im benachbarten Eisenwerk in Dillingen verdienen, spielt die Heilige Barbara als Schutzpatronin der Berg- und Hüttenarbeiter eine große Rolle, was sich auch an den jährlich wiederkehrenden Barbarafeiern um den 04. Dezember widerspiegelt.</p> <p>Auch in unserer heutigen Zeit, die von Umbrüchen, stetem Wandel, industrieller und wirtschaftlicher Transformation und den damit verbundenen Ängsten und Unsicherheiten geprägt ist, kann die Heilige Barbara als</p>

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Mittlerin und Schutzpatronin um Beistand in Bedrohung, Not oder Gefahr angerufen werden. Darüber hinaus verkörpert die Heilige Barbara in der rauen Männerwelt der Berg- und Hüttenarbeiter (und darüber hinaus sicherlich auch in der männlich geprägten bzw. wahrgenommenen Welt der Kirche) die "weiblichen" und urchristlichen Elemente wie Geborgenheit, Barmherzigkeit und Nächstenliebe.

Abschließend begründe ich meinen Namensvorschlag mit der Tatsache, dass die Heilige Barbara als Märtyrerin für ihren Glauben und ihre christliche Überzeugung eingestanden ist und dies schließlich mit ihrem Leben bezahlen musste. In einer Gesellschaft, die zusehends entkirchlicht und dabei ihre christlichen Wurzeln zu verlieren scheint (steigende Kirchenaustritte, Heimatlosigkeit im kirchlichen Raum durch immer neue Strukturreformen und Pfarreinfusionen, neue Orte von Kirche...), kann uns das Vorbild von Heiligen und Märtyrerinnen und Märtyrern immer wieder ermutigen, unseren Glaubensweg weiterzugehen und als Christinnen und Christen in dieser Welt sichtbar zu sein und sichtbare Zeichen der Nächstenliebe, Barmherzigkeit und Geborgenheit zu setzen.

St. Barbara ist die Schutzpatronin der Bergleute. Da in allen Ortschaften der Kirchenorte ehemals viele Bergleute gearbeitet haben, ist ein neutraler Name für alle Kirchen.

In allen Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft Schmelz gibt es Berg- und Hüttenarbeitervereine, dies verbindet uns und stellt eine Gemeinsamkeit dar. Schon seit vielen Jahren begehen wir gemeinsam am 4.12. den Barbaratag, immer abwechselnd in unserer Pfarreiengemeinschaft, quasi wird schon jedes Jahr eine „Kirmes“ gefeiert. Aufgrund der Tatsache, dass aus unserem

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Bereich viele Bergleute tätig waren, wird die Heilige Barbara wohl, wie kein anderer Heiliger im Gebiet der Pfarreiengemeinschaft Schmelz verehrt. Der Herkunftsname der Gemeinde Schmelz ist die alte Eisenschmelze, die mit Erz betrieben wurde - auch hier ist eine Parallele zum Bergbau und somit zur Heiligen Barbara erkennbar. Der sog. Erzgräberweg verbindet Schmelz, Limbach und Gresaubach miteinander.

Der Name Schmelz geht auf eine Eisenschmelze, die mit Erz betrieben wurde, zurück. Ein Wanderweg erinnert heute an die Erzgruben und führt von Schmelz über Limbach-Gresaubach zurück nach Schmelz. Auch alle Bergmanns- und Hüttenarbeitervereine sowie die St. Barbara Bruderschaft der Gemeinde Schmelz haben sich zusammengeschlossen und feiern gemeinsam jedes Jahr, abwechselnd in einem anderen Ortsteil, am 04. Dezember den Barbaratag. Eisenschmelze (Schmiede) Bergbauarbeiter, Hüttenarbeiter, Feuerwehrleute und auch die Glashütte Schmelz haben eins gemeinsam: Als Schutzpatronin die Heilige Barbara. Deshalb ist die Heilige Barbara als Pfarrpatronin bestens geeignet.

Die heiligen Barbara ist die Schutzpatronin vom z.B. der Berg- und Hüttenarbeiter. Und da Schmelz einen geschichtlichen Bezug zur Eisenverhüttung hat wäre dies die passende Patronatin.

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
Schmelz Hl. Barbara	<p>Die Hl. Barbara steht u.a. für Tapferkeit und Standhaftigkeit, wichtige Attribute für die Herausforderungen unserer Zeit. Außerdem gilt sie als Schutzpatronin der Bergleute. Damit hätte man auch einen historischen Bezug zur Tradition des Bergbaus in unserer Region.</p> <p>Berg und Hüttenvereine in allen Pfarreien, viele Berg und Hüttenarbeiter früher eine Eisenschmelze in Schmelz, Erzweg Eisenerz, am 04.12 wird der Barbaratag in allen Pfarreien gefeiert die Glas-Hütte in Schmelz in der über 50 Jahre ein Hochofen in Betrieb war und auch die Heilige Barbara als Schutzpatron hat.</p>
Schmelz St. Eligius	<p>Eligius ist der Schutzpatron der Metallarbeiter. In Anlehnung an die Eisenschmelze.</p>
Schmelz St. Eligius im Primstal	<p>Eligius von Noyon, Bischof und Heiliger, ist ein weniger bekannter Schutzpatron der Metallarbeiter. Dies im Bezug zur ehemaligen Eisenschmelze im Ort Gedenktag ist der 1. Dezember im Primstal: im Bezug zum Durchfluss der Prims im Ort</p>
Mittleres Primstal Edith Stein	<p>Edith Stein gilt als Brückenbauerin zwischen den Religionen, vor allem zwischen Christentum und Judentum. Erst 1998 heiliggesprochen und daher vielen Menschen noch in guter Erinnerung. Brückenbauer werden auch für den Zusammenschluss unserer bisherigen Pfarreien benötigt. Ohne Frauen ist eben kirchliches Leben kaum vorstellbar.</p>

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
Schmelz Johannes der Täufer	<p>Johannes der Täufer deshalb, weil er sich nicht von medial hochgejubelten saublöden Ideologien hätte gleichschalten lassen, so wie es manche Theologen und einige in der Leitung der Diözesen in Deutschland tun. Johannes indessen hat mutig zur Umkehr aufgerufen und auf den hingewiesen, der selbst verkündet hat: "Die Zeit ist erfüllt. Das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium." Genau diese Umkehr zu Jesus, dem Christus, hat unsere westliche Zivilisation heute dringend nötig. Sie befindet sich nämlich momentan im freien Fall und wenn diese durchgeknallte Zivilisation die ausgestreckte, rettende Hand Jesu nicht bald ergreift, wird der Aufprall unausweichlich sein.</p>
Schmelz St. Elisabeth	<p>In unserer Zivilgesellschaft trotz Kirchenferne noch bekannt, und zwar für ihre Tätigkeit in der Nächstenliebe (Hilfe für Arme und Benachteiligte)</p> <p>kfd, Mütterverein - Patronin</p>
Schmelz Hl. Elisabeth	<p>Die Hl. Elisabeth von Thüringen ist die Patronin unserer Frauengemeinschaften. Ihr Tag wird in allen Teilen unserer Pfarreiengemeinschaft gefeiert- Ihr Leben und Lieben ist ermutigendes Vorbild! Sie folgte trotz aller Widerstände und allen Leids dem Weg der Liebe, den Christus uns gezeigt hat. Sie teilte mit vollen Händen, sie half den Kranken und Leidenden und sie gab uns die Aufgabe: "Ihr müsst die Menschen froh machen!"</p> <p>kfd</p>

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
Schmelz St. Martin	<p>In unserer Zivilgesellschaft trotz Kirchenferne noch bekannt und zwar für seine Tätigkeit in der Nächstenliebe (Hilfe für Arme und Benachteiligte)</p> <p>Festtag des Hl. Martin liegt nah beim Termin der Limbacher Kirmes, das betreffe Limbach als Ortspfarrei</p>
St. Martin Mittleres Primstal	<p>St. Martin ist einer der bekanntesten Heiligen unserer Kirchengeschichte, der im 4. Jhdt. gelebt hat. Selbst die Jüngsten in unseren Kindergärten und Schulen haben zumindest von ihm gehört und können etwas von St. Martin erzählen.</p> <p>Ein weiteres wichtiges Argument für diesen Heiligen ist unsere Partnerstadt von Schmelz - das frz. Mitry-Mory, welches ebenfalls den Heiligen Martin als Schutzpatron für ihre Pfarrei gewählt hat.</p> <p>Der Zusatz Mittleres Primstal beschreibt unmissverständlich unsere geographische Lage.</p>
Schmelz Hl. Cäcilia	Patronin der Kirchenmusik
Schmelzer Land St. Cäcilia	<p>Verbindung von Land und Leben im Alltag mit traditionell großem Engagement innerhalb der Kirchenmusik, welches für Schmelz auch außerhalb der reinen Kirchengemeinde identifikationsstiftend war und Besucher anzog.</p>
Sankt Sebastian Primsau	<p>Das Leben der Anwohner der angeschlossenen Pfarreien in alter Zeit war geprägt von der Prims. Schon damals mussten Brücken geschlagen werden, damit ein Handel und Wandel stattfinden konnte. Der Name "Primsau" symbolisiert das Brückenschlagen zwischen den angeschlossenen Pfarreien im christlichen Leben.</p> <p>Der Schutzpatron Sankt Sebastian mit dem Namenstag am 20. Januar steht für die Einheit der neuen Pfarrei im neuen Jahr. Wie Sankt Sebastian sich zum Christentum bekannt hat, soll der Name für das Bekenntnis zur neuen Pfarrei stehen.</p>

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
<p>Schmelz St. Wendalinus</p>	<p>Der hl. Wendelinus war ein kath. Heiliger. Der Legende nach soll im 6. Jahrhundert im Bistum Trier missionierend tätig gewesen sein. Sein Grab befindet sich in der Wendalinusbasilika in der nach ihm benannten Stadt St. Wendel. Gerade unsere Heimat ist stark mit ihm und seinem Wirken verbunden.</p> <p>In Gresaubach gab es eine Wendalinuskapelle (vor Bau der Pfarrkirche "Herz-Jesu). Eine Straße sowie die ehemalige Schule/Dorfgemeinschaftshaus ist nach ihm benannt. Gerade das Saarland verehrt alljährlich den Heiligen St. Wendelin in St. Wendel und vielen Orten.</p> <p>Die Region hat eine starke Bindung zum Hl. Wendelin. Gilt als Schutzpatron von Bauern, Hirten, Schäfern, Landleuten, für die Flur und das Vieh, gutes Wetter und gute Ernten sowie gegen Viehseuchen.</p> <p>In Gresaubach Namensgeber der ehemaligen Grundschule bzw. heutigen Dorfgemeinschaftshauses sowie der ehemaligen Hauptstraße. Begräbnisstätte in der Basilika St. Wendel.</p>
<p>Schmelz St. Michael</p>	<p>Schutzpatron, der gegen das Böse kämpft, Vorbild: steht für Mut, Stärke und Gerechtigkeit Tradition: viele Gemeinden in der Welt tragen diesen Namen, z.B. Dom zu Brüssel Liturgische Bedeutung: der Erzengel Michael wird in zahlreichen liturgischen Texten und Gebeten erwähnt himmlischer Beistand als einer der wichtigsten Erzengel fester Feiertag am 29. September</p>

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
Schmelz Hl. Mutter Teresa	<p>Mutter Teresa - "die Ikone des guten Samariters" setzte sich für die Armen, Kranken und die Menschen am Rande der Gesellschaft ein und lebte wahre Nächstenliebe. Sie ist eine Heilige unserer Zeit und vielen Menschen noch in Erinnerung.</p> <p>Getreu ihrem Gebet: „Sehr viele Menschen sind damit einverstanden, große Dinge zu tun. Wenige geben sich damit zufrieden, kleine Dinge im Alltag zu tun.“ braucht es viele kleine Dinge, die dazu führen werden, dass unsere neue Pfarrei zusammenwächst.</p>
Schmelz Hl. Philipp Neri	<p>Der Heilige Philipp Neri war ein sehr fröhlicher Mensch. Er war einer der großen Seelenführer und Erneuerer und wurde wegen seines Humors und seiner unkonventionellen Art geliebt. In Philipp Neris Gebetsräumen wurden völlig neuartige pastorale Initiativen gewagt: Predigten und Beichte für Kinder, das Kirchenjahr als Gliederung des Jahreslaufes, Frömmigkeit im Alltag der Welt usw. Ihm wird folgender Satz an einen, der sich vornahm, große Bußwerke zu vollbringen, zugeschrieben: "Wenn Sie unbedingt übertreiben wollen, dann übertreiben Sie darin, besonders sanft, geduldig, demütig und lebenswürdig zu sein!"</p> <p>Auch wir sind mit der neuen Pfarrei im Aufbruch und brauchen mutige und vor allem frohe Verkünder der frohen Botschaft.</p>
an der Prims Hl. Christophorus	<p>Der heilige Christophorus: Der beste Reisebegleiter der Welt Der Christusträger (trägt auch die Pfarrgemeinde) und Schutzpatron der Schiffer und vor Hochwasser</p>
Schmelz Hl. Lucia	<p>Im Sinne des Feminismus wäre eine weibliche Schutzpatronin wünschenswert. Lucia bringt das Licht, das gerade in Zeiten wie den jetzigen Hoffnung bringt.</p>

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
Schmelz Hl. Maria Magdalena	<p>Maria Magdalena ist die Apostelin der Apostel. Sie war die Erste, die den auferstandenen Herrn gesehen hat und die er als Zeugin berief. Er hat sie beim Namen genannt und beauftragt, das zu verkünden, was sie gesehen und was Er ihr gesagt hat!</p> <p>Auch wir sind in der Taufe beim Namen genannt und wir sind berufen, die Frohe Botschaft der Auferstehung weiterzusagen und weiterzutragen. Das ist die Aufgabe aller Angehörigen unserer Pfarreiengemeinschaft und Maria Magdalena darin unser Vorbild!!</p>
Prims Land St. Hildegard oder Primser Land St. Hildegard	<p>Verbindung von sichtbarer Natur und einer Heiligen, die dieser hohen Bedeutung gab, mit ihren Gaben arbeitete und heilte UND viel für die Sichtbarkeit der Frauen innerhalb der Kirche getan hat.</p>
Schmelzer Land St. Franziskus	<p>Verbindung zwischen unserer Heimat und einem Heiligen, der als Namensgeber sehr deutlich für die Umwelt, Tiere, Ökologie, also die Natur steht.</p>
Schmelz Hl. Franziskus	<p>Er steht für Gewaltfreiheit und ist Fürsprecher für Arme und Geflüchtete. Ein Thema das heute und überall auf der Welt zu jeder Zeit aktuell ist.</p>
Schmelz Hl. Helena	<p>Die Leuchtende Helena wurde zur Schlüsselfigur für die Verbreitung des Christentums. Neben zahlreichen Reliquien, die sie entdeckt hat, hat sie unter anderem den Heiligen Rock nach Trier gebracht. Jedoch soll Helena immer wieder betont haben, dass die Anbetung nicht der Reliquien selbst, sondern Christus gelte.</p>
14 Nothelfer mittleres Primstal	<p>Die 14 Nothelfer werden in schwierigen Notlagen angerufen und gelten als tatkräftige Fürbitter und Helfer. Sie sollen für alle Belange: Not, Leid, Todesgefahr, Unheil und Krankheit als Fürbitter unserer Kirchenorte stehen. Das mittlere Primstal verbindet diese Kirchenorte miteinander.</p>

**Pfarreiengemeinschaft Schmelz:
Namensvorschläge für unsere fusionierte Pfarrei**

Namensvorschlag	Begründung
Schmelz Hl. Anna	Mutter von Maria u. Großmutter von Jesus, Patronin der Mütter, somit Sinnbild für Zusammenhalt. Die neue Pfarrei soll aus den bisherigen Pfarreien ein Zusammenschluss sein, die sich als Einheit versteht. Hier sehe ich die Parallele zu einer Familie, in der die Mutter stets versucht verschiedene Bedürfnisse zu vereinen. So wie es in der neuen Pfarrei sein sollte. Vorschlag aus Eppelborn, den ich sehr gut fand.
Schmelz Hl. Notburga	Notburga steht für den einfachen Glauben und die Nächstenliebe im Kleinen, die doch Großes bewirkt. Sie steht für ein Innehalten im Alltagsstress, das erst ermöglicht zu erkennen, was wirklich wichtig ist. Sie steht den Menschen nahe und stellt die simple Frage: was kann ich Gutes tun?
Schmelz Christ König	als Gegenpol zu den weltlichen Königen und Herrschern Nach dem Besuch der Hl. Messe am 30.11.24 wurde ich am darauffolgenden Morgen wach, mit dem Lied "Christus König aller Zeiten", darum mein Vorschlag zur neuen fusionierten Pfarrei. Friedrich von Preußen war bekanntlich ein Freigeist. Einmal sagte er zu einem Besuch von dem er wusste, dass er regelmäßig die Kirche besuchte: "Was, sie als weitgereister und aufgeklärter Mensch glauben noch an diesen alten Firlefanz?" "Sire", sagte der Besucher, "ich kenne einige Könige und so habe ich das Bedürfnis zu glauben, dass es noch ein Wesen über den Königen gibt".
Schmelz Gottes Begegnung	Ich finde, dass der Name für sich spricht. Für mich ist die Kirche, auch unsere Kirche ein Ort der Begegnung mit Gott.